

UnternehmensberaterIn

Ähnliche Bezeichnung(en): WirtschaftsberaterIn, Consultant (m./w.), Business Consultant (m./w.), Junior/Senior Consultant (m./w.), BetriebsberaterIn

Berufsbeschreibung

UnternehmensberaterInnen beraten private und öffentliche Unternehmen sowie andere Organisationen und Institutionen in den verschiedensten Fragen und Themenbereichen. Die Beratung kann z. B. wirtschaftliche, kommunikative, technische, administrative oder soziale Fragen betreffen. Ihr Ziel ist es, den wirtschaftlichen und sozialen Erfolg ihrer KlientInnen zu sichern. Dazu analysieren sie die derzeitige Situation des Betriebes, helfen mit, Einsparungspotenziale aufzudecken, legen wirtschaftliche Ziele fest und erarbeiten Konzepte und Lösungsvorschläge wie diese erreicht werden können. Dazu verfügen die UnternehmensberaterInnen neben spezifischem Fachwissen auch über Methoden- und Sozialkompetenz. UnternehmensberaterInnen arbeiten eigenständig sowie im Team und haben engen Kontakt zu ihren KlientInnen und den MitarbeiterInnen der Betriebe die sie beraten.

Arbeits- und Tätigkeitsbereiche

Die Unternehmensberatung ist ein sehr weit gefasstes Tätigkeitsfeld. Je nach Fachbereich unterscheiden sich die UnternehmensberaterInnen in ihren Aufgaben und ihrer Kompetenz.

Allgemeines Ziel der UnternehmensberaterInnen ist es, positive wirtschaftliche und soziale Veränderungen für ihre KlientInnen zu bewirken. Dazu analysieren sie die derzeitige Situation des Betriebes, helfen mit, Einsparungspotenziale aufzudecken, legen wirtschaftliche Ziele fest und erarbeiten Konzepte und Lösungsvorschläge wie diese erreicht werden können. Um diese Aufgaben bewältigen zu können, verfügen UnternehmensberaterInnen neben spezifischem Fachwissen auch über Methoden-, Sozial- und Veränderungskompetenz. Als außenstehende ExpertInnen leiden sie weniger unter Betriebsblindheit und können die Lösungsansätze der internen Fachkräfte eines Unternehmens um externe Sichtweisen ergänzen.

Zu den KundInnen von UnternehmensberaterInnen gehören sowohl private Unternehmen wie auch Institutionen und Organisationen wie z. B. Sozial- und Pensionsversicherungsanstalten, Kammern und Verbände.

Für die Unternehmensberatung typische fachliche Tätigkeitsbereiche sind z. B. Management-, Personal-, Logistik-, Marketing-, Organisations-, Technologie-, Finanz- und Umweltmanagementberatung sowie Beratungen in außenwirtschaftlichen Belangen und Wirtschaftsmediation.

Quelle und weitere Informationen u. a.: [Berufsbild Unternehmensberatung](#) des [Fachverbandes Unternehmensberatung und Informationstechnologie](#) der WKO.

Arbeitsmittel

UnternehmensberaterInnen verwenden Computer, Laptops sowie alle gängigen Informations- und Kommunikationsgeräte wie Faxgeräte, Drucker, Scanner, Telefone und Mobiltelefone aber auch Skype, Tele-, Video- und Online-Konferenzen. Sie führen Datenbanken, KundInnenkarteien, Dokumente, Listen und Journale. Bei Präsentationen und Besprechungen hantieren sie z. B. mit Beamer, Flipcharts und interaktiven Whiteboards (Smartboards).

Wichtiges Arbeitsmittel von UnternehmensberaterInnen ist die eigene Person. Im ständigen Kontakt mit KundInnen ist es vor allem das überzeugende, kompetente und seriöse Auftreten der BeraterInnen, das den Geschäftserfolg ausmacht.

Arbeitsumfeld/Arbeitsorte

UnternehmensberaterInnen arbeiten als selbstständig oder sind in Beratungsunternehmen beschäftigt. Sie arbeiten in Büros, Konferenz- und Besprechungszimmern, teilweise auch direkt an Fertigungsstätten, Baustellen und ähnlichen Orten. Sie arbeiten eigenständig sowie mit FachkollegInnen und verschiedenen Fach- und Führungskräften zusammen, siehe z. B. AbteilungsleiterIn, ManagerIn, BetriebswirtIn.

Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick

- Unternehmen, Organisationen und Institutionen als KlientInnen akquirieren
- Informationen beschaffen, Probleme identifizieren
- betriebliche Prozesse, Entscheidungsprozesse, Kommunikationsstrukturen usw. analysieren
- Zielsetzungen erarbeiten und mit dem Management bzw. mit den betroffenen Mitarbeitern besprechen
- konkrete Vorschläge, Lösungen und Maßnahmen entwickeln
- betriebliche Schulungen, Kurse, Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für MitarbeiterInnen durchführen
- Datenbanken, KundInnenkarteien, Betriebsbücher, Protokolle führen
- betriebliche Projekte wie z. B. Umstrukturierungen, Outsourcing, Offshoring, Fusionen, Expansionen, Stilllegungen, Produkteinführungen begleiten und betreuen

Unternehmen und Institutionen

- als selbstständige UnternehmensberaterInnen
- als Angestellte bei Unternehmensberatungen

Anforderungen

Jeder Beruf erfordert ganz **spezielle Sach- und Fachkenntnisse**, die in der Ausbildung vermittelt werden. Daneben gibt es auch eine Reihe von Anforderungen, die praktisch in allen Berufen wichtig sind. Dazu gehören: **Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Pünktlichkeit, genaues und sorgfältiges Arbeiten, selbstständiges Arbeiten, Einsatzfreude und Verantwortungsbewusstsein**. Auch die Fähigkeit und Bereitschaft mit anderen zusammen zu arbeiten (**Teamfähigkeit**) und **Lernbereitschaft** sind heute kaum noch wegzudenken.

Welche Fähigkeiten und Eigenschaften in **DIESEM Beruf** sonst noch erwartet werden, kann von Betrieb zu Betrieb sehr unterschiedlich sein. Die folgende Liste gibt einen Überblick über weitere Anforderungen, die häufig gestellt werden.

Denken Sie daran: Viele dieser Anforderungen sind auch Bestandteil der Ausbildung.

Körperliche Anforderungen: Welche körperlichen Eigenschaften sind wichtig?

- gutes Sehvermögen (viel Lesen bzw. Arbeiten am Computer)

Sachkompetenz: Welche Fähigkeiten und Kenntnisse werden von mir erwartet?

- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Deutschkenntnisse
- gute rhetorische Fähigkeit
- gutes Gedächtnis
- IT-Kenntnisse
- kaufmännisches Verständnis
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- unternehmerisches Denken
- wirtschaftliches Verständnis

Sozialkompetenz: Was brauche ich im Umgang mit anderen?

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen

- Kommunikationsfähigkeit
- KundInnenorientierung
- Motivationsfähigkeit

Selbstkompetenz: Welche persönlichen Eigenschaften sollte ich mitbringen?

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit
- Flexibilität
- Freundlichkeit
- Geduld
- Verschwiegenheit / Diskretion

Weitere Anforderungen: Was ist sonst noch wichtig?

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Reisebereitschaft

Alternativen/Spezialisierung

Alternativen (Auswahl)

Berufsalternativen sind Berufe, denen eine ähnliche Ausbildung oder ähnliche Aufgabenbereiche wie dem erlernten Beruf zugrunde liegen. Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen, die in der bisherigen Ausbildung und Berufstätigkeit erworben wurden, können auch in Arbeitsbereiche der genannten Berufe eingebracht werden.

- AbfallberaterIn
- BetriebswirtIn
- Coach (m./w.)
- FinanzberaterIn
- HandelswissenschaftlerIn
- IT-Consultant (m./w.)
- Landwirtschaftlicher Berater / Landwirtschaftliche Beraterin
- LobbyistIn
- ManagerIn
- PersonalberaterIn
- PR-BeraterIn
- SteuerberaterIn
- UmweltberaterIn
- Wirtschaftskoach (m./w.)
- WirtschaftstreuhandlerIn

Spezialisierungsmöglichkeiten (Auswahl):

- Anlage- und VermögensberaterIn
- GründungsberaterIn
- Investment AnalystIn
- New Media Consultant (m./w.)
- SAP-BeraterIn
- UnternehmensberaterIn (Beratungen in außenwirtschaftlichen Belangen)
- UnternehmensberaterIn (Finanz- und Rechnungswesen)
- UnternehmensberaterIn (Logistik)
- UnternehmensberaterIn (Marketing)
- UnternehmensberaterIn (Organisation)
- UnternehmensberaterIn (Personalwesen)
- UnternehmensberaterIn (Technik / Technologie)
- UnternehmensberaterIn (Umweltmanagement)
- UnternehmensberaterIn (Unternehmensführung / Managementberatung)
- UnternehmensberaterIn (Wirtschaftsmediation)

Selbstständigkeit

Die Möglichkeit einer selbstständigen Berufsausübung ist beispielsweise gegeben durch:

a) Reglementierte Gewerbe:

- Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation, BGBl. II Nr. 94/2003
- Ingenieurbüros (Beratende Ingenieure), BGBl. II Nr. 89/2003 (Novelle mit Art. 58 BGBl. II Nr. 399/2008)

Information zum "Reglementierten Gewerbe": die Zulassungsbedingungen für reglementierte Handwerke und Gewerbe sind bundesgesetzlich geregelt (siehe hierzu die jeweils angegebenen Bundesgesetzblätter, einsehbar unter: Rechtsinformationssystem Österreich)

b) Freie Gewerbe:

- Exportberatung
- Public Relations - Berater (PR-Berater)

Informationen zum "Freien Gewerbe": freie Gewerbe erfordern in der Regel keinen Befähigungsnachweis, sondern lediglich eine Anmeldung bei der Gewerbebehörde. Grundsätzlich richtet sich der Gewerbeumfang nach dem Wortlaut der Gewerbebeanmeldung.

Liste der Freien Gewerbe:

- Bundeseinheitliche Liste der freien Gewerbe

ALLGEMEINE HINWEISE:

Für jede Tätigkeit, die Sie selbstständig, regelmäßig und mit der Absicht, Gewinn zu erzielen, ausüben wollen, brauchen Sie eine **Gewerbeberechtigung** (Ausnahme: Freie Berufe). Diese erhalten Sie durch Anmeldung bei der Gewerbebehörde (Bezirkshauptmannschaft, Magistrat).

Unabhängig von einem etwaigen Befähigungsnachweis müssen sie dafür folgende Voraussetzungen erfüllen:

- das 18. Lebensjahr muss vollendet sein
- österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Mitgliedstaates (oder eines Staates, mit dem ein entsprechender Staatsvertrag besteht) oder es liegt ein gültiger Aufenthaltstitel vor, der zur selbstständigen Tätigkeit berechtigt
- keine Ausschließungsgründe (z. B. abgewiesene Konkursanträge, Bestrafung wegen Finanzstraftdelikten)

Weitere Informationen und Kontakte:

- Weitere Informationen über die Gewerbeordnung, Befähigungsnachweise, Kontaktmöglichkeiten usw. finden Sie unter Wirtschaftskammer Österreich - Gewerbeamt.
- Weitere Informationen zur Unternehmensgründung, Kontaktmöglichkeiten usw. finden Sie unter Gründerservice der Wirtschaftskammer Österreich.

Links

Interessante Infos rund um den Beruf

- incite - Akademie des Fachverbandes Unternehmensberatung und IT der WKÖ Internet: <http://www.incite.at>
- Österreichisches Controller-Institut Internet: <http://www.oeci.at>
- REFA - Verband für Arbeitsgestaltung, Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung Deutschland Internet: <http://www.refa.de>
- Unternehmensberatung - Fachverband Österreich Internet: <http://www.ubit.at>
- Wirtschaftsforschungs-Institut Österreich Internet: <http://www.wifo.ac.at/>